

nach hinten etwas vorgezogen, fast glatt, die stark geneigte Kehle ziemlich lang. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Spitze der Mittelhüften, das erste Glied bei weitem die Kopfbasis nicht erreichend. Das erste Fühlerglied ist etwa $\frac{1}{3}$ kürzer als das Auge von der Seite gesehen, das zweite nur ganz wenig allmählich zur Spitze verdickt, etwa 3 $\frac{1}{2}$ mal länger als das erste. Der Halsschild ist fast um die Hälfte kürzer als am Basalrande breit, der letztgenannte ist fast gerade abgestutzt, etwas mehr als 1.3 breiter als der Vorderrand. Die Seiten sind kräftig ausgeschweift, die Scheibe ist mässig gewölbt, ziemlich geneigt, die Calli erloschen. Das Schildchen ist etwas gewölbt. Die Hemelytren leicht eingeschnürt, beim ♀ mässig die Spitze des Hinterkörpers überragend, auf dem Corium vor und hinter der Mitte eine weisse Schuppenquerbinde, die hintere sich über den Clavus fortsetzend, hier aber etwas mehr nach hinten gelegen als auf dem Corium. Der Clavus und das Corium hinter der hinteren Querbinde und der Clavus stark glänzend. Die Beine ziemlich kräftig. — Long. 3, lat. 1 mill.

Am nächsten mit *P. laetus* UHL. verwandt, von demselben aber u. a. sofort durch den kleineren und längeren Kopf und durch das zur Spitze ganz leicht verdickte zweite Fühlerglied zu unterscheiden.

Ver. Staaten von N. Amerika : Southern Pines, N. C., I, A. H. MANEC, 1 ♀ (coll. TORRE-BUENO).

PILOPHORUS BRUNNEUS n. sp.

Oben ganz kurz, halb abstehend hell behaart. Braun-braungelb, die Stirn an der Basis, der Halsschild und die glänzenden Stellen der Hemelytren zuweilen etwas dunkler, das Schildchen jederseits an der Basis und an der Spitze weiss tomentiert, auf dem Corium vor der Mitte eine weiss beschuppte Querbinde, auf dem Clavus eine gleichartige hinter der Mitte, die ziemlich nach vorne von der hinteren Coriumbinde entfernt ist, eine Fleckchen innen am Apicalrande auf dem Corium und die Basis des Cuneus innen weiss beschuppt, die Membran rauchbraun, zur Spitze etwas heller, die Venen braunschwarz, das Rostrum, die Fühler und die Beine braun-braungelb, die Spitze des zweiten Fühlergliedes und die zwei letzten sowie das letzte Fussglied schwarz-schwarzbraun, die Basis des dritten Fühlergliedes weisslich, die Hüften und die zwei ersten Fussglieder gelbweiss.

Kopf, Halsschild und Schildchen glänzend. Der Kopf ist etwas breiter als der Vorderrand der Halsschildes, fast vertical, von vorne gesehen wenig breiter als lang, von der Seite gesehen höher als lang. Die Stirn leicht gewölbt, ganz erloschen der Länge nach